

Einzelstück mit Allradlenkung und 4x4-Antrieb: Mega Cruiser

Von Gerhard Prien

Nein, er war nicht bei „Desert Storm“ dabei, bei dem militärischen Einsatz gegen Saddam Hussein. Nein, es ist kein Hummer, oder Humvee. Auch wenn er - zugegeben - eine gewisse Ähnlichkeit hat. Das „Ding“ hier ist ein Mega Cruiser - und kommt aus dem Land der aufgehenden Sonne.

Das Ding ist extrem selten - verdammt selten sogar. Denn in der Version als Mega Cruiser BXD10 gelangte er nur selten in private Hand. Der BXD20 ist zwar auch alles andere als ein Allerwelts-Fahrzeug, wurde aber immerhin in Japan auch an private Kunden verkauft. Von nicht ganz 150 Einheiten ist die Rede, zwei davon sollen sich dem Vernehmen nach in Deutschland befinden.

Von der militärischen Version BXD10 dürfte in Deutschland, wenn nicht gar in Europa, wohl nur ein Exemplar zu finden sein. Denn nur höchst selten verirrt sich mal ein BXD10 an einen Ort außerhalb Japans. Ab 1995 gebaut, diente er zum Transport von Soldaten und - mit aufgebauter Flugabwehrrakete oder Haubitze - auch als Waffenträger.

Ein wichtiger Unterschied des BXD10 zum Hummer steckt unter der Haube. Dort werkelt ein vierzylindriger Diesel mit 4,1 Liter Hubraum, zwangsbeatmet von einem Turbolader. Hohes Drehmoment bei niedrigen Drehzahlen war gefragt, so ist die Höchstleistung mit 114 kW / 155 PS denn in Anbetracht des Hubraums auch eher bescheiden ausgefallen. Mit seinem amerikanischen Pendant gemeinsam hat der mit Spiegeln rund zweieinhalb Meter breite Allradler (Breite ohne Spiegel: 217 cm) die Automatik. Technisch fortschrittlich ist die Allrad-Lenkung, mit der es der BXD10 auf einen Wenderadius von gerade mal 5,6 Meter bringt. Das hilft beim Rangieren im innerstädtischen Verkehr. In Tiefgaragen passt der Offroader meist eh nicht, bei einer Höhe von bis zu 238 Zentimeter muss er da meist draußen bleiben.

Aber Innenstädte sind sein Revier ohnehin nicht. Wohler fühlt sich die Kiste abseits

befestigter Straßen. Da ist er kaum aufzuhalten. Portalachsen, Allradantrieb, Differenzial an Vorder- und Hinterachse und ein Mitteldifferenzial sorgen beinahe überall für Durch- und Weiterkommen. Falls nicht die schiere Größe, die Abmessungen des Fahrzeugs einen Strich durch die Rechnung machen.

Im Moment kann der Allrad-Exote noch in Bad Kissingen auf der diesjährigen „Abenteuer & Allrad“ bestaunt - und vielleicht auch erworben - werden. Die Messe läuft noch bis Sonntag, 29. Mai 2016. Weitere Infos zum Fahrzeug: www.megacruiser.de.

Bilder zum Artikel



Toyota Mega Cruiser BXD10.



Toyota Mega Cruiser BXD10.



Toyota Mega Cruiser BXD10.



Toyota Mega Cruiser BXD10.



Toyota Mega Cruiser BXD10.



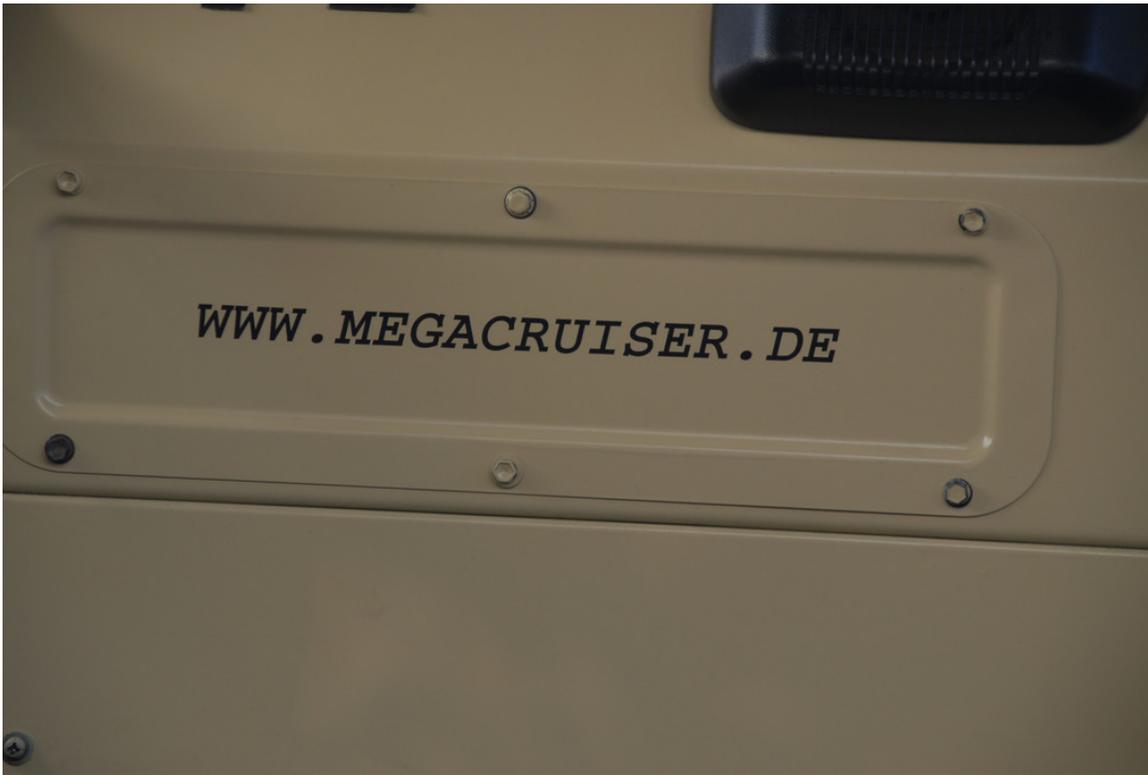
Toyota Mega Cruiser BXD10.



Toyota Mega Cruiser BXD10.



Toyota Mega Cruiser BXD10.



Toyota Mega Cruiser BXD10.

